



Amtliche Bekanntmachungen

Jede Stimme zählt! Bitte gehen Sie wählen! Die Europawahl am 09. Juni 2024

Das **Alter für die Wahlberechtigung** bei Europawahlen ist erstmals von bisher 18 auf 16 Jahre herabgesetzt worden.

In jedem Ortsteil gibt es ein **Wahllokal**, wo Sie am Wahlsonntag von 8.00 bis 18.00 Uhr wählen können. Sie finden die Anschrift auf Ihrem Wahlbenachrichtigungsbrief.

Briefwahlunterlagen

Briefwahlunterlagen und Wahlscheine können ab sofort bis zum Freitag, den 07. Juni 2024, 18:00 Uhr, im Rathaus Johannesberg, Bürgerbüro Oberafferbacher Straße 10A, 63867 Johannesberg, schriftlich oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Bitte beachten Sie, dass der schriftliche Antrag (z.B. auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes) vom Antragsteller unterschrieben sein muss und die Unterlagen einem Dritten unter anderem nur dann ausgehändigt werden dürfen, wenn dies auf dem Antrag vermerkt wurde.

Bei schriftlicher Beantragung (per Post, Rathausbriefkasten oder online) beachten Sie bitte unbedingt die Dauer des Postweges. Wenn Sie 7 Tage nach Abgabe Ihres Antrages keine Briefwahlunterlagen erhalten haben, melden Sie sich bitte im Bürgerbüro unter Telefon: 06021/3485-18 oder buengerbuero@johannesberg.de.

Am Montag, 03.06.2024 versenden wir aufgrund der längeren Postlaufzeit letztmalig Briefwahlunterlagen.

Das Bürgerbüro ist für die Abholung der Briefwahlunterlagen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Freitag, den 07.06.2024 erhalten Sie Wahlunterlagen zusätzlich von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Der rote Wahlbriefumschlag muss spätestens am Wahlsonntag, 09.06.2024 um 18.00 Uhr im Rathaus eingegangen sein.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Johannesberg

Servicezeiten: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr.
 Zu diesen Zeiten erreichen Sie die Mitarbeiter telefonisch und persönlich, bitte beachten Sie die Terminvereinbarung bei den einzelnen Abteilungen.

1. Bürgermeister Peter Zenglein, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2
 Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung

Rathaus

Oberafferbacher Str. 12
 63867 Johannesberg
 Telefon: 06021/3485-0
 Telefax: 06021/3485-20

Bürgerbüro

Oberafferbacher Str. 10A
 63867 Johannesberg
 Telefon: 06021/3485-18
 Telefax: 06021/3485-10

**Weitere
 Einrichtungen**

Zentrales und Bürgerdienstleistungen

**Heinz Baum (in Vertretung)
 Fachbereichsleiter**

Geschäftsleitung,
 Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,
 Sitzungsdienst, Ortsrecht und
 Satzungswesen, Ortsentwicklung und
 Bauleitplanung
 ☎ 06021/3485-13
 Zimmer 4
 baum@johannesberg.de

Ann-Kathrin Burkl
 Sekretariat / Vorzimmer,
 Obstbaumpatenschaft,
 Öffentlichkeitsarbeit
 ☎ 06021/3485-15
 Zimmer 3
 burkl@johannesberg.de

Corina Aulbach
 Öffentlichkeitsarbeit
 (Homepage, Mitteilungsblatt)
 Datenschutz, EDV,
 Rentenversicherung, Pflgelotsin (nur nach
 Terminvereinbarung, auch online möglich)
 ☎ 06021/3485-14
 Zimmer 1
 aulbach@johannesberg.de

Finanzen

Heinz Baum
Fachbereichsleiter
 Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse,
 Feuerwehrwesen,
 ☎ 06021/3485-21
 Zimmer 8
 baum@johannesberg.de

Jürgen Hain
 Abrechnungen, Beitragswesen
 (Erschließungs-, Straßenausbau-, Ver-
 besserungs-, und Kanalherstellungsbei-
 träge), Holzverkauf, Vereinszuschüsse,
 BayKiBig
 ☎ 06021/3485-27
 Zimmer 7
 hain@johannesberg.de

Roland Albert
 Kassenverwalter,
 Mahn- und Vollstreckungswesen
 ☎ 06021/3485-23
 Zimmer 5
 albert@johannesberg.de

Andrea Bittel
 Steuern und Gebühren,
 Abrechnungen Liegenschaften
 Abrechnungen Niederschlagswasser
 ☎ 06021/3485-22
 Zimmer 5
 bittel@johannesberg.de

**Bürgerservicebüro
 (nur nach Terminvereinbarung –
 telefonisch oder online unter:
 www.johannesberg.de)**

Melde-, Pass- und Gewerbeamt,
 Fundbüro, AST-Fahrscheine,
 Beglaubigungen, Fischereischeine,
 Sozialanträge,
 Hundean-/abmeldung
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-18

Annette Hofmann
 Bürgerservicebüro,
 Plakatierungsgenehmigungen
 Hallen- und Raumbelagungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-19
 hofmann@johannesberg.de

Aleyna Flügel
 Bürgerservicebüro, Standesamt,
 Ordnungsamt,
 Anmeldung von Festen und
 Veranstaltungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-18
 fluegel@johannesberg.de

Anja Hochstadt
 Standesamt, Personalamt, Musikschule,
 Friedhofsverwaltung
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-12
 hochstadt@johannesberg.de

Bau- und Umweltamt

Frank Nagel
Fachbereichsleiter
 Bauhofleiter, Bautechniker,
 sämtliche Angelegenheiten des Hoch-
 und Tiefbaus,
 Bearbeitung von Bauanträgen,
 Straßen- und Wegerecht
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-31
 nagel@johannesberg.de

Florian Weis
 Bearbeitung von Bauanträgen,
 Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
 und Lageplänen, Bauplatzbörse,
 Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,
 straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
 (nur nach Terminvereinbarung)
 ☎ 06021/3485-32
 weis@johannesberg.de

Bauhof

Seestraße 1 A
**Jens Herbert, Kathrin Jörg,
 Michael Kraus, Daniel Röhl, Ralf Staab,
 Christian Wombacher**

Sozialkoordinator Alexander Fuchs
 im Mehrgenerationenhaus (MGH)
 ☎ 06021/3485-48

Mehrgenerationenhaus
 »Lebens(t)räume«
 Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg
 ☎ 06021/9014853 📠 06021/9014854
 www.mgh-johannesberg.de

Tagespflegestätte Johannesberg
 Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg
 ☎ 06021 – 5848696

Kinderhaus St. Johannes
 Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg
 www.kinderhaus-sankt-johannes.de

**Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.
 Alexander Fuchs**
 ☎ 0175/2960884
 traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Verwaltung:
 Regina Burkl**
 verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de
 ☎ 06021/4945870

Andrea Kraus
 kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Bereichsleitung Kinderkrippe:
 Julia Zey**
 Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803
 kinderkruppe@kinderhaus-sankt-johannes.de

**Bereichsleitung Kindergarten:
 Julia Wagner**
 Hauptstraße 1b • ☎ 06021/450012
 kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Wald: Michaela Fuchs
 Hauptstraße 1b • ☎ 0151/50542168
 wald@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Hort: Gabi Ruh
 Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 06021/6282885
 hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

Mühlberg-Grundschule Johannesberg
Rektorin: Pia Steigerwald
 Adam-Fell-Straße 5
 ☎ Schulleitung: 06021/8666622
 ☎ Sekretariat: 06021/46993
 E-Mail: vsjohannesberg@t-online.de
 Homepage: www.gs-johannesberg.de

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und dauert bis zum nächsten Tag 8.30 Uhr. Während dieser 24 Stunden ist die betreffende Apotheke ohne Unterbrechung dienstbereit.

Freitag, 24. 05. 2024: Franken-Apotheke, Stockstadt, Frankenstraße 24, Tel. 06027/7400; Rats-Apotheke, Aschaffenburg, Althofstraße 15, Tel. 06021/95871 und Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5, Telefon 06029/1379

Samstag, 25. 05. 2024: Hirsch-Apotheke, Haibach, Freiheitsstr. 3, Tel. 06021/68022; Hubertus-Apotheke, Hösbach, Hauptstr. 99, Tel. 06021/51532 und Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Straße 13^{1/2}, Telefon 06023/1578

Sonntag, 26. 05. 2024: Adler-Apotheke, Aschaffenburg-Damm, Burchardtstr. 9, Tel. 06021/470049 und Linden-Apotheke, Laufach, Hauptstraße 1A, Telefon 06093/592

Montag, 27. 05. 2024: Bahnhof-Apotheke, Aschaffenburg, Ludwigstr. 2, Tel. 06021/398820 und Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30, Tel. 06023/9173644

Dienstag, 28. 05. 2024: Felix-Apotheke, Heimbuchenthal, Raiffeisenstraße 5, Telefon 06092/1812; Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1, Telefon 06021/51638 und Stern-Apotheke, Mainaschaff, Jahnstr. 16, Tel. 06021/73400

Mittwoch, 29. 05. 2024: Rathaus-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 5, Telefon 06188/2389 und City-Apotheke, Aschaffenburg, Goldbacher Straße 2, Tel. 06021/30840

Donnerstag, 30. 05. 2024: Bavaria-Apotheke, Aschaffenburg-Obernau, Schubertstr. 12, Telefon 06028/6640 und Löwen-Apotheke, Mömbris-Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c, Tel. 06029/994844

Freitag, 31. 05. 2024: Erthal-Apotheke, Aschaffenburg, Erthalstraße 18–20, Telefon 06021/26888 und St.-Georgs-Apotheke, Sailauf, Pfarrwiese 6, Telefon 06093/8544

Samstag, 01. 06. 2024: Castell-Apotheke, Stockstadt, Hauptstraße 8, Tel. 06027/1771; Franken-Apotheke, Goldbach, Aschaffenburg Str. 148, Tel. 06021/54540 und Spessart-Apotheke, Bessenbach, Würzburger Str. 63, Tel. 06095/995625

Sonntag, 02. 06. 2024: Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg, Frohsinnstr. 13, Telefon 06021/27142 und Marien-Apotheke, Karlstein-Dettingen, Hahnenkammstraße 19A, Tel. 06188/990122

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg

1. Bürgermeister Peter Zenglein

Oberafferbacher Straße 12,

63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,

Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:

Valentin Bilz GmbH, Bahnhofstraße 4,

63773 Goldbach, Telefon (06021) 59090-0,

Telefax (06021) 59090-30

E-Mail: info@bilz-druck.de

Internet: <http://www.bilz-druck.de>

Mitteilungsblatt im Internet:

<http://www.bilz-druck.de/johannesberg>

Bezugspreis pro Jahr:

33,50 Euro bei Abbuchung

36,00 Euro bei Barzahlung / Überweisung /
Rechnungsstellung

30,40 Euro elektronisch, nur Abbuchung

36,80 Euro elektronisch + Papier,

nur Abbuchung

Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg**Feuerwehren Johannesberg**

Kommandant Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl**, ☎ 0151/44522606

Kommandant Steinbach: **Lukas Kehrer**, ☎ 0173/5877329

Jugendfeuerwehr Johannesberg: **Björn Wombacher**, ☎ 0179/2323678

Kinderfeuerwehr Johannesberg: **Bianca Muckenschnabl**, ☎ 0151/21227102

Forstdienststelle Johannesberg, Florian Fischer

☎ 09353/7908-2124; ☎ 0179/4760972; E-Mail: florian.fischer@aelf-ka.bayern.de

Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler

Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, ☎ 0171/3528379

Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a

☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: buecherei-johannesberg@gmx.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr,

Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Johannesberg

Oberafferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874

Öffnungszeiten: Montag (**nur Post**), 9.00 bis 10.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 7.00 bis 13.00

Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag, 7.00 bis 13.00 Uhr, Freitag, 7.00 bis 13.00 Uhr und

14.00 bis 17.00 Uhr, Samstag, 7.00 bis 12.00 Uhr

Partnerschaftskomitee Johannesberg

Vorsitzende: Hildegard Rosner, partnerschaftskomitee@johannesberg.de

Schornsteinfeger

Für die hoheitlichen Schornsteinfegertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig:

für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberafferbach, Breunsberg, Rückersbach und**

Sternberg: Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund**, Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl,

☎ 06024/637161, ☎ 06024/6394462, ☎ 0176/10605413

für **Steinbach**, Schornsteinfegermeister **Frank Giron**, Andreastraße 21, 63829 Krombach,

☎ 06024/631470, ☎ 06024/631471, ☎ 0171/1904007

Spendenkonto »Gute Tat«

Raiffeisenbank Aschaffenburg

BIC: GENODEF1AB1 · IBAN: DE44 7956 2514 0201 8710 13

Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst ☎ 06021/80700

Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222

Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773

Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

☎ 06023/9710-0

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!

www.hebko-aschaffenburg.de

Wir sind gerne für Sie da!

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

www.johannesberg.de

oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter

info@johannesberg.de

Der direkte Draht zum Gemeinderat unter:

gemeinderat@johannesberg.de



Umwelt- ecke



Recycling in Johannesburg

Abfuhrtermine Johannesburg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

Restmüll:

Montag, 27. 05. 2024
Dienstag, 11. 06. 2024

Biomüll:

Montag, 03. 06. 2024
Montag, 17. 06. 2024

Gelbe-Sack-Sammlung

Montag, 27. 05. 2024

Papiertonnen-Sammlung

Mittwoch, 05. 06. 2024

Grünabfall-Sammlung

Mittwoch, 16. 10. 2024

Problemabfall-Sammlung

Mittwoch, 06. 11. 2024
14.30 – 18.30 Uhr im Bauhof

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Landkreis-Recyclinghofes, Obernburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Telefon 06021/394-170

Nur nach Terminvereinbarung!

Montag – Freitag 8.00–16.30 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr

Grünabfalldeponie –

Öffnungszeiten in der Sommerzeit

Donnerstag, 16.00–19.00 Uhr
Samstag, 11.00–16.00 Uhr

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesburg, Telefon 06021/3485-31

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,- Euro erhältlich.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Nutzen Sie auch die **MyMüll App!**

Kontakt:

Müllgebührenstelle im Landratsamt:
06021/394-396

Rest- und Biomüll: Firma Remondis,
Telefon 0800/2477677

Gelbe Säcke: Firma Werner,
Telefon 0800/00937637 oder
06021/5991-0

Papiertonnenabfuhr: Firma Emde,
Telefon 06021/45493-0

Information aus der Sitzung des Gemeinderats vom 16. April 2024

Zur allgemeinen Information wird nachfolgend die Niederschrift der vorgenannten Gemeinderatssitzung (öffentlicher Teil) auszugsweise abgedruckt.

Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug

Punkt 1

Eröffnung und Begrüßung;

Der 1. Bürgermeister Peter Zenglein eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder.

Punkt 2

Bürgerfragestunde; Behandlung von Fragen und Anregungen der Zuhörer/innen

Aus der Mitte der Zuhörerschaft werden keine Fragen und Anregungen vorgebracht.

Punkt 3

Vollzug der Geschäftsordnung; Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 19. März 2024 (öffentliche Sitzung)

Die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 19. März 2024 (öffentliche Sitzung) wird genehmigt.

Punkt 4

Verkehrswesen der Gemeinde Johannesburg;

Ergebnisbericht zum Kontrolltermin der Lichtzeichenanlage auf Höhe der Kreuzung Aschaffenburg Straße und Rückersbacher Straße

Beratung und Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung vom 19.09.2023 erging der Hinweis aus dem Gremium, dass die Lichtsignalanlage auf der Oberafferbacher Straße Höhe Rückersbacher Straße immer wieder bei „rot“ überfahren wird. Dieser Eindruck wurde auch durch Meldungen von Bürgern/innen an die Gemeindeverwaltung bestätigt. Besonders Fahrzeugführer aus Richtung Mömbris kommend, missachten/übersehen die Lichtzeichenanlage. Die Verwaltung wurde angehalten Lösungsmöglichkeiten mit dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg als Straßenbauasträger zu eruieren.

Die Gefahrenstelle wurde am 12.12.2023 von Vertretern des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg, der Verkehrspolizei Aschaffenburg sowie der Gemeinde Johannesburg geprüft.

Es wurde festgehalten, dass die beiden eingedrehten unteren Signalgeber wieder gerade ausgerichtet werden.

Für die Dorfstraße und Rückersbacher Straße werden jeweils zusätzliche Rotlichter montiert.

Während der Beobachtung der Lichtzeichenanlage wurde festgestellt, dass durch parkende Fahrzeuge ab Höhe Marienstraße 7, der Verkehrsfluss und die Einsehbarkeit der Kreuzung gestört ist.

Es wurde festgehalten, dass ab der Straßenlampe Nr. 11 bis zur Kreuzung ein Halteverbot angeordnet werden soll. Die Busbucht vor dem Anwesen Oberafferbacher Straße 1 (Meyers Allerlei) ist von dem Halteverbot ausgenommen.

Die Bushaltestelle wird 2024 auf das Grundstück Fl. Nr. 88 Gemarkung Oberafferbach (neuer Dorfplatz) versetzt. Die Verkehrsrechtliche Anordnung ist bereits dementsprechend aufgebaut.

Die Punkte a), b), c) wurden bereits umgesetzt während der Punkt d) im Zuge der Herrichtung des Dorfplatzes erfolgen soll.

Seither konnten keine derartigen Verstöße beobachtet werden. Auch aus der Öffent-

lichkeit liegen keine anderweitigen Informationen vor.

Die Buswartehalle soll bereits im Vorfeld zur Platzgestaltung an die neue Stelle südlich der Einmündung Aschaffenburg Straße - Rückersbacher Straße aufgestellt werden. Ein entsprechender Zuwendungsantrag mit Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde gestellt.

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Punkt 5

Feuerwehrwesen Johannesburg; Erörterung und Beschlussfassung über die Beschaffungsanträge für das Jahr 2024 der gemeindlichen Feuerwehren Johannesburg und Steinbach

Beratung und Beschlussfassung

Die Verwaltung wird unter Beachtung der Haushaltsansätze im Rahmen der Geschäftsordnung ermächtigt, nach Einholung von entsprechenden Kostenangeboten, die notwendigen Beschaffungen im Haushaltsjahr 2024 vorzunehmen.

Punkt 6

Vollzug des BauGB

Digitalisierte Fassung des Flächennutzungsplanes mit eingearbeitetem Landschaftsplan vom 12.09.2000

Behandlung und Abwägung der vorgebrachten Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Beratung und Beschlussfassung

Die Öffentliche Auslegung der digitalisierten Fassung des Flächennutzungsplanes mit eingearbeitetem Landschaftsplan vom 12.09.2000 einschließlich aller nachfolgenden Änderungen und der Berichtigung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 21.12.2023 bis einschließlich 31.01.2024

A. Folgende Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt:

1. AVG Aschaffenburg Versorgungs-GmbH
2. Abwasserverband Untermain Kleinostheim
3. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Karlstadt, Dienstgebäude Aschaffenburg
4. Bayerischer Bauernverband
5. Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Ref. B Q – Bauleitplanung München
6. Bayerisches Landesamt für Umwelt
7. Bayernwerk Netz GmbH, Marktheidenfeld
8. Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr
9. Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Aschaffenburg
10. DB Energie GmbH, Frankfurt
11. Deutsche Telekom Technik GmbH, Würzburg
12. Handwerkskammer für Ufr., Außenstelle Aschaffenburg
13. Industrie- und Handelskammer
14. Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V., Regionalgruppe für Aschaffenburg und Miltenberg
15. Landratsamt Aschaffenburg – Bauaufsicht/Kreisbaumeister
16. Landratsamt Aschaffenburg – Untere Naturschutzbehörde
17. Landratsamt Aschaffenburg – Untere Immissionsschutzbehörde
18. Landratsamt Aschaffenburg – Untere Denkmalschutzbehörde
19. Landratsamt Aschaffenburg – Wasser- und Bodenschutz

20. Landratsamt Aschaffenburg – Gesundheitsamt
21. Landratsamt Aschaffenburg – Katastrophenschutz
22. Landratsamt Aschaffenburg – Kreisstraßenverwaltung
23. Landratsamt Aschaffenburg – Kreisjugendring
24. Landratsamt Aschaffenburg – Abfallwirtschaft
25. Landratsamt Aschaffenburg – Regionaler Planungsverband Bayerischer Untermain – Region 1
26. NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH, Sailauf-Weyberhöfe
27. PLEdoc Gesellschaft für Dokumentationserstellung und -pflege GmbH
28. Regierung von Mittelfranken, Luftamt Nordbayern
29. Regierung von Oberfranken, Bergamt Nordbayern
30. Regierung von Unterfranken, Höhere Landesplanungsbehörde
31. Staatliches Bauamt Aschaffenburg, Abt. Straßenbau
32. Stadt Aschaffenburg, Sachgebiet Klärwerk
33. Vodafone GmbH/Vodafonekabel Deutschland GmbH
34. Telefónica Germany GmbH & Co. KG
35. Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg
36. Zweckverband Abwasserbeseitigung Kahlgrund, Mömbris
37. Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe, Hörstein
38. Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
39. TenneT TSO GmbH, Bayreuth
40. Amt für ländliche Entwicklung

Nachbargemeinden:

41. Gemeinde Glattbach
42. Markt Goldbach
43. Markt Hösbach
44. Gemeinde Kleinostheim
45. Markt Mömbris
46. Stadt Alzenau
47. Stadt Aschaffenburg

Hierzu gingen folgende Stellungnahmen ein, zu denen wie folgt beschlussmäßig mit jeweils beschlossen abgewogen wird:

1. AVG Aschaffener Versorgungs-GmbH, 11.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird berücksichtigt. Die Trafostationsstandorte werden in der Planzeichnung ergänzt und die Freileitungstrassen nach den Datenangaben vom 24.01.2024 des Versorgungsunternehmens AVG in die digitalisierte Fassung des Flächennutzungsplanes übertragen.

2. Abwasserverband Untermain Kleinostheim

Es liegt keine Stellungnahme vor.

3. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Karlstadt, 03.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme zu den Bereichen Landwirtschaft und Forst wird zur Kenntnis genommen. Es handelt sich bei der gegenständlichen Bauleitplanung um die Digitalisierung des wirksamen Flächennutzungsplanes mit eingearbeitetem Landschaftsplan vom 12.09.2000. Daher werden die in der beigefügten Übersichtskarte dargestellten derzeitigen Waldflächenausweisungen nicht übernommen. Hier müssten in Folge teilweise neue Aussagen, insbesondere im Landschaftsplan, getroffen werden. Auch gibt es Überschneidungen mit kartierten Biotopflächen. Die Anpassung der Waldflächen – nach Feststellung der Waldeigenschaft – erfolgt im Zuge der nachfolgenden Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes auf der Basis der

digitalisierten Fassung. Im Falle von konkreten Vorhaben wird künftig die der Stellungnahme beigefügte Übersichtskarte „Wald-eigenschaft“ herangezogen.

4. Bayerischer Bauernverband, 30.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

5. Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Ref. B Q – Bauleitplanung, München, 18.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und berücksichtigt.

Die genannten Bodendenkmäler werden in Lage und Ausdehnung aktualisiert und die Begründung entsprechend ergänzt.

6. Bayerisches Landesamt für Umwelt, 31.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Die Anmerkungen zu Geogefahren sind bei konkreten Planungen und Vorhaben ggf. zu beachten.

7. Bayernwerk Netz GmbH, Markttheidenfeld, 16.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und berücksichtigt.

Die Versorgungsleitungen mit Eigentümervermerk werden nach den Daten des Planauskunftsportals der Versorgungsnetzbetreiber Bayernwerk Netz GmbH im digitalisierten Flächennutzungsplan dargestellt.

8. Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen, 21.12.23

Beschluss zur Abwägung:

Es bestehen keine Einwände.

9. Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Aschaffenburg

Es liegt keine Stellungnahme vor.

10. DB Energie GmbH, Frankfurt, 20.12.23

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Die Ausführungen zu *Bahnlinie* und *immobilienrelevante Belange* und *Allgemeine Hinweise nahe der Bahn* betreffen die gegenständliche Digitalisierung des Flächennutzungsplanes nicht, da die Gemeinde abseits der Bahn liegt.

Die Auflagen und Hinweise zur 110-kV-Bahnstromleitung Nr. 454 mit einem Schutzstreifen (Baubeschränkungszone) von 30 m beiderseits der Leitungachse sind bei Planungen zu beachten und zu berücksichtigen.

11. Deutsche Telekom Technik GmbH, Würzburg, 23.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

12. Handwerkskammer für Ufr., Außenstelle Aschaffenburg

Es liegt keine Stellungnahme vor.

13. Industrie- und Handelskammer, 11.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Die angefragten Unterlagen werden nach Genehmigung des Flächennutzungsplanes übermittelt.

14. Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V., Regionalgruppe für Aschaffenburg und Miltenberg

Es liegt keine Stellungnahme vor.

15. Landratsamt Aschaffenburg, Bauleitplanung, 15.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und berücksichtigt.

Das Grundstück Fl.Nr. 587/4 im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Höhlloch“ wird als Waldfläche dargestellt.

16. Landratsamt Aschaffenburg, Untere Naturschutzbehörde, 08.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

17. Landratsamt Aschaffenburg, Untere Immissionsschutzbehörde, 10.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

18. Landratsamt Aschaffenburg, Untere Denkmalschutzbehörde, 29.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

In der digitalisierten Fassung des Flächennutzungsplanes werden nur die Baudenkmäler gekennzeichnet, die in der Denkmalliste des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege aufgeführt sind. Daher werden die in der Stellungnahme des Kreisheimatpflegers aufgeführten Kleindenkmäler nicht aufgenommen, sie sind jedoch bei konkreten Maßnahmen zu beachten.

Die Stellungnahme des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege wird bezüglich der Ausführungen zu den Bodendenkmälern berücksichtigt (siehe Verteiler Nr. 5).

19. Landratsamt Aschaffenburg, Wasser- und Bodenschutz

Es liegt keine Stellungnahme vor.

20. Landratsamt Aschaffenburg, Gesundheitsamt, 05.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

21. Landratsamt Aschaffenburg, Brandschutzdienststelle, 10.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

22. Landratsamt Aschaffenburg, Kreisstraßenverwaltung

Es liegt keine Stellungnahme vor.

23. Landratsamt Aschaffenburg, Kreisjugendring

Es liegt keine Stellungnahme vor.

24. Landratsamt Aschaffenburg, Abfallwirtschaft

Es liegt keine Stellungnahme vor.

25. Landratsamt Aschaffenburg, Regionaler Planungsverband Bayerischer Untermain, Region 1, 30.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

26. NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH, Sailauf-Weyberhöfe, 19.12.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

27. PLEdoc Gesellschaft für Dokumentationserstellung und -pflege GmbH, 10.01.24

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

28. Regierung von Mittelfranken, Luftamt Nordbayern, 29.12.23

Beschluss zur Abwägung:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

29. Regierung von Oberfranken, Bergamt Nordbayern, 18.12.23**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

30. Regierung von Unterfranken, Höhere Landesplanungsbehörde, 30.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und berücksichtigt.

Die Abweichungen zwischen Raumordnungskataster der Regierung von Unterfranken und der digitalisierten Fassung des Flächennutzungsplanes (FNP) wurden überprüft mit folgendem Ergebnis:

1. OT Steinbach, BP „Wiesrain“:
Die Ausweisung der Wohnbaufläche (WA) westlich des Wiesengrundweges entspricht dem Baufenster im BP „Wiesrain, Änd. 2“ (Fi.Nr. 1653 und Teilfläche 1655/3).
2. OT Steinbach, Steinbacher Straße, Fi.Nr. 52 (nicht 3343):
Die Flächendarstellung wird berichtigt und das Grundstück als Grünfläche mit Baubestand (Neubau) dargestellt.
3. OT Steinbach, Sportgelände:
Darstellung entspricht der im wirksamen Flächennutzungsplan, Änderung 5 (2000), Änderungspunkt 3.19: Grünfläche – Sportplatz, Erweiterung nach Südwesten und Norden, neuer Waldrand
4. OT Steinbach, BP „Untere Sattelhecke“:
Der Bebauungsplan ist älter als der wirksame FNP, die Darstellung als Waldfläche – entspr. FNP wirksam – wird in der digitalisierten Fassung des FNP berichtigt. Diese Darstellung entspricht auch den Angaben des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom Januar 2024.
5. OT Sternberg, an der Kreisstraße AB 13:
Darstellung als MD wird in der digitalisierten Fassung belassen – entspricht fakt. Nutzung und Darstellung im Landschaftsplan.
6. OT Rückersbach „Sonnenbergstraße“, „Südlich Hanauer Hang“:
Umfang der Ausweisung in der digitalisierten FNP-Fassung entspricht der Darstellung im wirksamen FNP (Änderungspunkte 4.14 und 4.15)
7. OT Rückersbach, westlich und südlich des Sondergebietes:
Darstellung Grünfläche entspricht wirksamen FNP (Änderungspunkte 4.13 und 4.14)
8. OT Oberafferbach, nördlich Dorfstraße:
Darstellung wird berichtigt in Dorfgebiet (MD)
9. OT Johannesberg „Am Oberwald“:
Die Darstellung der Grünfläche entspricht der Änderung 7 des FNP und Festsetzung im Bebauungsplan „Am Oberwald/Zentrum“.
10. OT Johannesberg „Am Oberwald“:
Die Darstellung der Gewebefläche (GE) und der Grünflächen entsprechen der Darstellung im FNP Änderung 7 und der Festsetzungen im BP „Am Oberwald/Zentrum“. Die Gemeinbedarfsfläche (kleine Restfläche) ist nach dem wirksamen FNP belassen.
11. OT Johannesberg, Gemeinbedarf Feuerwehr:
Darstellung wird berichtigt.
12. OT Johannesberg, Grünfläche:
Die Grünfläche mit Zweckbestimmung *Freizeitanlage/Bolzplatz* entfällt. Dargestellt wird in der digitalisierten Fassung die nördlich liegende Grünfläche mit den Zweckbestimmungen *Bolzplatz/Grillplatz/Schutzhütte*.

13. OT Breunsberg, BP „Leimenkaute“, „Breunsberg Nord-Ost“, „Buchenacker“:
Die BP „Leimenkaute“ und „Breunsberg Nord-Ost“ überlappen sich aufgrund der räumlichen Lage ihrer Geltungsbereiche nicht. BP „Buchenacker“ überlagert in einem kleinen Teilbereich im südöstlichen Plangebiet den BP „Breunsberg Nord-Ost“, hier gilt der jüngere BP „Buchenacker“.

Die Abgrenzungen entsprechen denen des wirksamen FNP. Innerhalb des Baugebietes „Breunsberg Nord-Ost“ wurden im Zuge der Digitalisierung kleinflächige Anpassungen der Flächendarstellungen - MI →WA, WA →MI, MI →Grünfläche - nach Bebauungsplan und Grundstücksgrenzen berücksichtigt.

31. Staatliches Bauamt Aschaffenburg, Abt. Straßenbau, 30.01.2024**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

32. Stadt Aschaffenburg, Sachgebiet Klärwerk

Es liegt keine Stellungnahme vor.

33. Vodafone GmbH/Vodafone Deutschland GmbH, 31.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

34. Telefónica Germany GmbH & Co. KG

Es liegt keine Stellungnahme vor.

35. Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg, 31.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und teilweise berücksichtigt.

Das Überschwemmungsgebiet des Steinbachs wurde auf der Grundlage des Hochwasserabflussnachweises des „Steinbaches“ in Verbindung mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Steinbacher Straße/Feldweg“ für ein HQ 100 dargestellt (Genehmigungsplanung, Ingenieurbüro Jung GmbH, September 2006).

Das festgesetzte Trinkwasserschutzgebiet (WSG) der Gemeinde Karlstein a. Main wird nachrichtlich in die digitalisierte Fassung des FNP übernommen.

36. Zweckverband Abwasserbeseitigung Kahlgrund, Mömbris

Es liegt keine Stellungnahme vor.

37. Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe, Hörstein, 11.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Fernleitungen der Spessartgruppe werden nach den Daten vom 16. Januar 2024 der FWS dargestellt.

38. Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, 09.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

39. TenneT TSO GmbH, Bayreuth, 26.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und die Hinweise werden beachtet. In der Planzeichnung werden Leitungsname und Eigentümervermerk ergänzt.

40. Amt für ländliche Entwicklung

Es liegt keine Stellungnahme vor.

Nachbargemeinden:

41. Gemeinde Glattbach, 18.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

42. Markt Goldbach, 19.12.23**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

43. Markt Hösbach, 30.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

44. Gemeinde Kleinostheim, 25.01.24

Es erfolgt keine Äußerung.

45. Markt Mömbris, 11.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

46. Stadt Alzenau

Es liegt keine Stellungnahme vor.

47. Stadt Aschaffenburg, 02.01.24**Beschluss zur Abwägung:**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

B. Öffentliche Auslegung

Es liegen keine Anregungen und Hinweise aus der Öffentlichkeit vor.

Feststellungsbeschluss

Nach der abschließenden Behandlung der Anregungen stellt die Gemeinde Johannesberg den digitalen Flächennutzungsplan gem. § 5 BauGB in der Fassung vom 04.04.2024 durch Beschluss fest

Punkt 7**Unterhalt der gemeindlichen Straßen, Wege und Kanäle in der Gemeinde Johannesberg****Ausschreibung Jahresleistungsverzeichnis für Straßen- und Kanalunterhalt Bekanntgabe**

Am Donnerstag, den 11.04.2024, um 10:00 Uhr, fand im Rathaus der Gemeinde Johannesberg die Submission der „Beschränkten Ausschreibung nach VOB/A“ für die oben genannte Baumaßnahme statt. Zur Abgabe eines Angebots wurden sieben Firmen angefragt.

Fristgerecht wurden zur Submission die Angebotsunterlagen von vier Firmen vorgelegt. Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung.

Punkt 8**Termine, Wünsche und Anregungen;****Bericht des 1. Bürgermeisters**

In der Ludwigsstraße erfolgt derzeit eine Maßnahme zur Wasserleitungs Erneuerung durch den FWS. In diesem Zusammenhang wird die Oberfläche der Ludwigsstraße abgefräst und entsprechend hergestellt. Die Kosten werden sich auf ca. 35.000 Euro belaufen. Durch die Kostenbeteiligung der FWS wird voraussichtlich eine weitere Kostenreduzierung erfolgen.

Auf Nachfrage informiert der Bürgermeister über den Zeitpunkt der geplanten Wasserleitungsverlegung der Fernleitung der FWS in den Jahren 2025/2026. Dies erfolgt im Zusammenhang mit der Gesamtansierungsmaßnahme der Fernleitung nach Breunsberg und dem Anschluss des neuen Feuerwehrgerätehauses.

Informationen zum 2. Workshop Energienutzungsplan. Die Abschlussfassung des Planes soll voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 09.07.2024 vorgestellt werden.

Für die Richtigkeit:

Peter Zenglein Heinz Baum

1. Bürgermeister Schriftführer

Im Anschluss findet eine **B) Nichtöffentliche Sitzung** statt.

Informationen zum Breitbandausbau der Telekom

Im Auftrag der Deutschen Telekom erfolgt der Ausbau des Glasfasernetzes in folgenden Straßen: Am großen Acker, An der Hardt, Gelnhäuser Straße, Sudetenlandstraße, Im Gründchen, Am Honigacker, Umlandstraße, Goethestraße, Schillerstraße, Friedenstraße, Spessartstraße, Teilweise: Johannesstraße, Marienstraße und Kilianstraße

Die Baufirma ist angehalten, die Anwohner kurzfristig per Wurfsondierung über den Zeitraum zu informieren.

Informationen zum gesamten betroffenen Ausbaubereich finden Sie unter: <https://www.johannesberg.de/internet-und-telefonversorgung/>

Bei Fragen können Sie die zuständige Tiefbaufirma Pamukci Bau, Herrn Osman Pamukci unter Tel. 0177/212 96 83 oder E-Mail: info@pamukci-bau.de erreichen. Außerdem können Sie sich im Rathaus unter info@johannesberg.de sowie unter der 06021/3485-0 erreichen oder Sie wenden sich direkt an die kostenfreie Telekom-Glasfaser-Servicenummer 0800 / 22 66 100 bzw. an den nächsten Telekom-Shop (www.telekom.de/terminvereinbarung).

Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

Personalausweise beantragt bis: 02.05.2024

Reisepässe beantragt bis: 05.04.2024

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Aus dem Fundbüro

Gefunden wurde: **1 schwarzes Kapuzensweatshirt mit Aufschrift**



Gelbe – Sack – Sammlung

Wir möchten Sie bitten, die gelben Säcke die Sie zur Abholung bereit legen, so zu sichern, dass diese nicht vom Wind in den öffentlichen Bereich geweht werden. Auf der Fahrbahn bzw. auf den Gehwegen stellen diese eine Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer dar.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass **Gelbe Säcke, ausschließlich für ihren Zweck**, und nicht als normale Müllsäcke zu verwenden sind!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Aus der Gemeindekasse

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. Mai 2024 war der Fälligkeitstermin für die 2. Rate der Grund- und Gewerbesteuer.

Barzahler werden gebeten, den jeweiligen Betrag auf eines der gemeindlichen Konten zu überweisen.

Um kostenpflichtige Mahnungen zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten. Bei verspäteter Zahlung ist die Verwaltung gesetzlich verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.

Gebührenschnuldern, die der Gemeinde Johannesberg ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag zum Fälligkeitstermin automatisch vom Konto abgebucht.

Für evtl. Rückfragen steht Ihnen unsere Frau Bittel, unter der Tel.-Nr. 06021/348522 täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler. Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe Hörstein

Telefon: 06023 / 9710-0

www.fwspessartgruppe.de

Härtegrad des Leitungswassers

(Stand Januar 2023):

Härtebereich mittel: 2,21 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 12,4°dH)

Zweckverband Abwasserbeseitigung Kahlgrund

Rattenbekämpfung

Der Zweckverband Abwasserbeseitigung Kahlgrund lässt in dem Zeitraum **vom 13.05.2024 bis voraussichtlich 28.06.2024** im Gebiet der Gemeinden Hösbach, in den Ortsteilen Feldkahl und Rottenberg, sowie in Blankenbach, **Johannesberg**, Kleinkahl, Krombach, Mömbris, Schöllkrippen, Sommerkahl und Westerngrund eine Rattenbekämpfung in der Abwasserkanalisation durchführen.

Die Arbeiten werden von der Schädlingsbekämpfungsfirma Bertram GmbH aus Konken durchgeführt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine Belegung auf Ihrem Privatgrundstück durchführen zu lassen.

Hierzu melden Sie das betroffene Grundstück bei der Firma Bertram.

Telefon 0174/3444177, oder E-Mail r.wulkesch@bertramhygiene.de

Die Leistung wird Ihnen anschließend durch die Firma Bertram GmbH in Rechnung gestellt.

Für alle weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an den Geschäftsleiter Herr Rosenberger, Tel. 06029/998377, oder an den Betriebsleiter Herr Ritschel, Tel. 06029/995526.

Hinweise zur Vorbeugung gegen den Rattenbefall

Rattenbefall löst in der Bevölkerung Unruhe und Unbehagen aus.

Ursachen für den Rattenbefall können unter anderem folgende sein:

- > Lebensmittelreste, die über die Spüle und Toilette entsorgt werden
- > wilde Müllablagerungen
- > falsch angelegte und betriebene Komposthaufen
- > übermäßige Fütterung von Tieren
- > überquellende Mülltonnen

Jeder Bürger kann mithelfen die Ursachen für den Rattenbefall so gering wie möglich zu halten. Deshalb bitte keine Lebensmittelreste über die Spüle oder über die Toilette entsorgen, die Komposthaufen vorschriftsmäßig betreiben und keine wilden Müllablagerungen durchführen.



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

Die kommenden Termine im Überblick:
23.05.2024, 19.30 Uhr, Gerätehaus Absturz-sicherung

27.05.2024, 19.30 Uhr, Gerätehaus Pumpe, Tauchpumpe, Wassersauger
04.06.2024, 18:30 Uhr, Gerätehaus Besichtigung KBI => KFW, JFW und aktive Wehr, gerne auch "Ehemalige"

Zum Besichtigungstermin wird die Feuerwehr in einer Schauübung die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Johannesberg präsentieren. Vorbereitend wird deswegen geübt werden, die Termine hierfür werden via A-Pager sowie WhatsApp kommuniziert.

Mühlberg-Fest:

Die Vorbereitungen zur Sicherheitswache am Mühlberg-Fest sind im Vollen Gange. Wer noch einen Dienst übernehmen kann, melde sich bitte bei Eva Dahlheimer, Danke!

Bitte zu den jeweiligen Veranstaltungen via A-Pager anmelden und pünktlich erscheinen!

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr sucht Nachwuchs--- wenn ihr also Lust auf Action habt, kommt dienstags, 18:15 Uhr gerne am Feuerwehrgerätehaus in der Seestraße vorbei: wir beißen nicht!

Die Jugendfeuerwehr bildet das künftige Rückgrat der Feuerwehr, nicht nur in Johannesberg ... nur mit euch haben ehrenamtliche Feuerwehren eine Zukunft.

Altpapiersammlung:

nächster Sammlertermin Samstag, 08.06.2024
Bitte diesen Termin jetzt schon vormerken!

Kinderfeuerwehr Feuerfunken:

Nächster Termin:

15.06.2024, 09.00 – 11:00 Uhr

Ansprechpartnerin Feuerfunken: Bianca Muckenschabl, kinderfeuerwehr@feuerwehr-johannesberg.de

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende, helfen Sie Helfen!

Unser Spendenkonto

Bankverbindung: Sparkasse Aschaffenburg Kontoinhaber:

Feuerwehr Johannesberg-Oberafferbach e.V.

IBAN: DE779550000005037486

BIC: BYLADEM1ASA

Die Feuerwehr Johannesberg: Wir sind auch 2024 Jahr 366 Tage, 24 Stunden für Sie da: Aktive Wehr, Jugend- und Kinderfeuerwehr, First-Responder.

Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesburg



KONTAKT

Hauptstr. 4a, 63867 Johannesburg
Erreichbarkeit in unserem MGH Büro:
 Montag: 09.00-11.00 Uhr
 Dienstag: 07.30-14.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00-11.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Telefon: 06021/9014853
 Fax: 06021/9014854
 E-mail: info@mgh-johannesberg.de

Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

WC-Anlagen sind im MGH verfügbar.

Besuchen Sie uns unter:
www.mgh-johannesberg.de



Aktuelles

Sie möchten uns ehrenamtlich unterstützen?

Wir suchen jederzeit ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer!
 Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Dringend gesucht:

MGH-Café, sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mittagessen, dienstags von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Gemütliche Kaffeerunde 60+, mittwochs nachmittags
 MGH Zum Lamm rund um die Öffnungszeiten

Beratungen

Rentenantrag und Rentenberatung (kostenlos)

Jeden ersten Freitag im Monat von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr im MGH Café. Anmeldungen mindestens zwei Tage zuvor bei:
 Eberhard Lorenz, Versichertenberater Deutsche Rentenversicherung,
 Glattbach, Bangertstr. 4a, Tel. 06021/425121
 E-Mail: eblorenz@kabelmail.de

Einkommenssteuererklärung im Rahmen des § 4 Nr. 11 StBerG

- professionell und preiswert – für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner.

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im MGH-Café.
 Anmeldungen mindestens zwei Tage vorher bei Andrea Bück, Aschaffenburg, Leiterin Lohnsteuerhilfeverein „Steuerring“,
 Tel. 06021/4424100 oder
 E-Mail andrea.bueck@steuerring.de
 Auf Wunsch des MGH entfällt die einmalige Aufnahmegebühr.

Ihre Unterstützung hilft vor Ort

Spenden für das MGH

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren. Wir freuen uns daher über jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:

Lebensträume e.V.
 Raiffeisenbank Aschaffenburg
 IBAN: DE62 7956 2514 0001 8805 51
 BIC: GENODEF1AB1

Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen. Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.
 Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@mgh-johannesberg.de

Mittag Essen



Das Mittagessen für Senioren und andere Hungerige jeden Dienstag um 12.00 Uhr für 8,50 Euro (für Salat/Vorspeise, Hauptgericht, Dessert, Wasser & Kaffee)!
 Eine Anmeldung ist erforderlich.
 Fahrdienst wird angeboten.
 Wir freuen uns auf SIE!
Am Dienstag, 28.05.24 gibts Spargelpizza.

Johannesberger Einkaufsbus



Unser Einkaufsbus fährt wieder!

Immer freitags von 09.00-11.00 Uhr zum Dämmer Tor.
 Bitte unter 06021 – 901 48 53 anmelden.

Gerne auch auf den Anrufbeantworter sprechen.



Das MGH-Café

MGH-Café sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Außerdem bieten wir unsere leckeren Kuchen und Torten zur Abholung an.



Dämmerstopp

Jeden Freitag ab 17.00 Uhr im MGH Zum Lamm

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freitag ist Markttag ab 8.00 Uhr – vor der Kirche und auf dem Parkplatz



| Wochenplan | | |
|----------------------|-----------------|--|
| Fr., 24.05.24 | 08.00-14.00 Uhr | Markttag vor dem MGH & rund um die Kirche mit verschiedenen Anbietern |
| | 17.30-19.00 Uhr | Bücherei |
| So., 26.05.24 | 11.00-12.00 Uhr | Bücherei |
| | 14.00-17.00 Uhr | MGH Café – Kuchen auch zur Abholung |
| | 14.00-16.00 Uhr | Schnupperstunden – Musikfuchse mit Claudia Fuchs und Kinderyoga mit Anna Fuchs |
| Mo., 27.05.24 | 08.30-09.30 Uhr | Gymnastik für Jedermann (Kurs momentan leider ausgebucht) |
| | 10.00-11.00 Uhr | Musikfuchse |
| | 16.00-17.00 Uhr | Musikfuchse |
| | 18.00-19.00 Uhr | Yoga für Männer |
| | 18.30-20.00 Uhr | Bibel für Frauen – mit allen Sinnen erleben |
| Di., 28.05.24 | 08.00-11.00 Uhr | Dienstagsfrühstück |
| | 10.00-11.00 Uhr | Musikfuchse |
| | 12.00-14.00 Uhr | Mittagessen für Senioren und andere Hungerige |
| | 16.00-17.00 Uhr | Musikfuchse |
| | 16.30-18.00 Uhr | 4er-Treff |
| Mi., 29.05.24 | 15.00-17.00 Uhr | Gemütliche Kaffeerunde für Senioren |
| | 15.30-17.00 Uhr | Bücherei |
| | 18.45-20.00 Uhr | Yoga – VHS |
| | 20.15-21.30 Uhr | Hatha Yoga – VHS |
| Do., 30.05.24 | FEIERTAG | Geschlossen! |



**Volkshochschule
Kahgrund-Spessart e.V.**

Wir suchen:

Kursleitungen (w/m/d)

- Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.
- Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen, Wiesen, Heinrichstahl, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und Dammbach.

Praktikanten (w/m/d)

Ab sofort

Bewerbung und Rückfragen an:
vhs Kahgrund-Spessart e.V.
Kirchstr.3, 63776 Mömbris
info@vhs-kahgrund-spessart.de
Tel. 06029/992638-0

Auf folgende Veranstaltung möchten wir besonders hinweisen:

Kapellenkonzert – Dou Doucement im Rahmen des Besuches der Partnergemeinde aus Kochanowice, So. 23.06. 17 Uhr

Ein paar ausgewählte Highlights:

Sa. 08.06.

English – A2/B1 – Schnupper Workshop 9 Uhr

Sa. 24.08

Korbflechten: Kreative Handarbeit für Einsteiger! 14 Uhr

Wanderungen

Sa. 08.06.

Kraft-Wanderung mit tollem Ausblick (K) 10 Uhr

Fr. 14.06.

Shinrin-yoku – Waldbaden (K) 18 Uhr

Sa. 22.06.

Vollmondnacht an der Sternberger Panorama-Platte (K) 20.30 Uhr

Mi. 10.07.

Feierabendwanderung Rückersbacher Schlucht (K) 18 Uhr

So. 21.07.

Menschengemachte Natur? Artenvielfalt am Wiesbüttmoor (K) 10 Uhr

Sa. 27.07.

Sportwanderung ca. 25 km auf dem 7-Grotten-Weg (K) 07.45 Uhr

Präsenzkurse:

Mo. 27.05.

Kinder malen ihre Lieblingstiere 09 Uhr

Mi. 05.06

Gedächtnistraining für den Alltag (K) 13 Uhr

Fr. 07.06.

Einführung in die Grundfunktionen von Excel 15.30 Uhr

Yoga und Achtsamkeit für Kinder von 7 bis 12 Jahren 15.30 Uhr

Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite www.vhs-kahgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

Bitte beachten:

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe. Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!

Landratsamt Aschaffenburg

Ihre Gesundheitsregionplus informiert!

Kostenloser Vortrag über finanzielle Selbstbestimmung für Frauen

In einer Zeit, in der Fragen zur Teilzeitarbeit, Altersvorsorge, Rentenlücke und Geldanlage immer präsenter werden, ist es entscheidend, die eigene finanzielle Zukunft aktiv zu gestalten. Dr. Birgit Happel, Expertin für Finanzbildung und Gleichstellung, wird praktische Tipps geben, wie Frauen ihre finanzielle Gesundheit stärken und ihre finanzielle Unabhängigkeit in verschiedenen Lebensphasen aufrecht erhalten können.



Öffnungszeiten:

dienstags 18.00 – 22.00 Uhr
freitags 17.00 – 22.00 Uhr

Samstags regelmäßige Events nach Vorankündigung oder für geschlossene Gesellschaften.

Tel.: 06021 - 628 06 32

Familienfeiern oder Vereinstreffen:

An Sonntagen steht das Lamm nach Absprache für geschlossene Gesellschaften bis ca. 35 Personen zur Verfügung.

Anfragen bitte per E-Mail an:
info@mgh-johannesberg.de

Aktuelles:

Unser Biergarten ist wieder geöffnet!

Wir laden Sie herzlich ein, an diesem inspirierenden Vortrag teilzunehmen, Fragen zu stellen und Ihre finanzielle Zukunft in die Hand zu nehmen.

Datum & Uhrzeit: 8. Juli 2024, 19:00 bis ca. 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Nöthigsgut (Marktplatz 1, 63762 Großostheim)

Einlass: 18:30 Uhr

Informationen und Anmeldung unter:
www.gesundheitsregion-ab.de

Die Betreuungsstellen des Landkreises und der Stadt Aschaffenburg, der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg sowie das Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V. laden ein zum Betreuertreff für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer

Am 18. Juni 2024 findet der nächste Betreuertreff im Martinushaus Aschaffenburg (Treibgasse 26) von 18:00 bis 20:00 Uhr statt.

Im Jahr 2023 wurde das Bürgergeld eingeführt, das sowohl das Arbeitslosengeld II als auch das Sozialgeld ablöst. An dem Abend sollen die Unterschiede zu den früheren Sozialleistungen sowie Anspruchsvoraussetzungen erklärt und wichtige Abläufe aufgezeigt werden, um eine gute Zusammenarbeit zwischen Behörde und rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern zu ermöglichen.

Es referiert Herr Lambrecht, Teamleiter des Jobcenters Stadt Aschaffenburg.

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Anmeldung bitte bei der Betreuungsstelle des Landkreises unter Tel.: 06021/394-5113 oder per E-Mail: betreuungsstelle@lra-ab.bayern.de

Klimaschutzmanagement

Kostenfreies Online-Angebot der Energieberatung des VerbraucherService Bayern in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement Landkreis Aschaffenburg

Programm im Juni

Di, 11. Juni, 18.00 - 19.30 Uhr

Online-Vortrag: Heizungstausch 2024 - Vorgaben, Fristen, Förderung

Mit der Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) zum 01. Januar 2024 gelten neue Regelungen für den Austausch von bestehenden Heizungen. Ist Ihre Heizung von einer Austauschpflicht betroffen? Und wenn ja, welche Alternativen zu Ihrer bestehenden Heizungsanlage sind möglich und sinnvoll? Welche staatlichen Fördermittel gibt es? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Vortrags von dem Energieberater, Herrn Christian Winterhalter, beantwortet. Persönliche Fragen können im Anschluss an den Referenten gerichtet werden.

Do, 13. Juni, 19.00 - 20.30 Uhr

Online-Energiesprechstunde: Neues Gebäudeenergiegesetz (GEG) - Neue Förderung 2024

Ab 1.1.2024 gilt eine neue Fassung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Lange wurde darüber diskutiert, viele Vorschläge der einzelnen Entwürfe wurden modifiziert. In der Online-Energiesprechstunde erhalten Sie im Rahmen eines ca. 30-minütigen Impulsvortrages einen Überblick über die nun tatsächlich verabschiedeten Anforderungen bezüglich Gebäudehülle und Heizung. Ebenso gelten neuen Förderbedingungen. Diese werden ebenfalls dargestellt. Im Anschluss an den Vortrag können Sie Ihre Fragen stellen und gemeinsam mit dem Referenten, Energieberater Hans-Peter Schmitt, diskutieren. Die Energiesprechstunde ist auf 20 Teilnehmer begrenzt. Der Vortrag ist für Haus- und Wohnungsbesitzer geeignet. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Di, 18. Juni, 18.30 - 20.00 Uhr

Online-Energiesprechstunde zur energetischen Sanierung: Optimierung des Daches

Die Energiesprechstunde zum Thema energetisches Sanieren startet mit einem 30-minütigen Impulsvortrag. Ein Großteil der erzeugten Wärme geht in unsanierten Häusern über das Dach, ungedämmte Außenwände und Keller- oder Bodenplatten verloren. Das hat einen hohen Energiebedarf zur Folge. Eine Sanierung senkt Heizkosten, optimiert das Raumklima und ermöglicht einen integrierten Klimaschutz. Der Energieberater, Herr Wolfgang Kuchler, legt in der heutigen Sprechstunde seinen Fokus auf die Sanierung des Dachs und die Dämmung der obersten Geschossdecke. Er klärt Sie über die aktuellen Förderprogramme des Bundes auf und zeigt, wie und in welcher Höhe Sie die öffentlichen Gelder für Ihre geplante Sanierung nutzen können. Im Anschluss an den Kurzvortrag können Sie Ihre persönlichen und fachlichen Fragen an den Referenten richten und sich nochmals eingehend über die neuen Fördersätze 2024 informieren. Die Energiesprechstunde ist auf 20 Plätze begrenzt. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Anmeldung

Die Anmeldung für die Teilnahme an den Online-Vorträgen bzw. -Sprechstunden erfolgt über das Internetportal des VerbraucherService Bayern:

Link: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

Energieberatungsangebot im Landkreis Aschaffenburg

Sie planen Ihr Haus zu sanieren, um weniger Energiekosten zu bezahlen? Sie wollen die Heizung tauschen und dafür Förderung bekommen? Sie möchten erneuerbare Energien nutzen? Ihre Energieabrechnung kommt Ihnen zu hoch vor? In Ihrer Wohnung gibt es Probleme mit Feuchte und Schimmel? Zu all diesen Fragen und vielen weiteren gibt Ihnen die Energieberatung des Landkreises Aschaffenburg in Kooperation

mit dem VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB) qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen für Ihr Zuhause. Die anbieterunabhängige Beratung findet telefonisch, stationär an einem unserer Energieberatungspunkte oder - falls erforderlich - bei Ihnen zu Hause statt. Das Beratungsangebot ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis kostenfrei. Terminvereinbarung über das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg unter Tel. 06021 394-7030.

Ansprechpartner im Landratsamt Aschaffenburg

Andreas Hoos

Klimaschutzmanagement Landkreis Aschaffenburg

Telefon: 06021 394-7030

E-Mail: klimaschutz@Lra-ab.bayern.de

Internet: www.klimaschutz-ab.de

Einladung zum „Tag der offenen Gartentür 2024“

Am **Sonntag, den 9. Juni 2024** findet der traditionelle bayerische „Tag der offenen Gartentür“ auch in unserem Landkreis statt. Wir laden Sie recht herzlich dazu ein, an diesem Tag die Möglichkeit zu nutzen, einen Blick in ausgewählte private Gärten zu werfen, die sonst zumeist der Öffentlichkeit verborgen sind.

Im Landkreis und Stadt Aschaffenburg sind in diesem Jahr 18 wunderschöne und vielgestaltige Gärten, die sich den Gartenfreunden präsentieren.

Der Eintritt ist wie immer kostenlos, die Besucher werden von den Gartenbesitzern in der Zeit von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Empfang genommen. Gartenfreunde und interessierte Besucher aus Nah und Fern sind eingeladen, eine Vielfalt von Gartenstilen und Themen rund um die Gartengestaltung und -pflege zu bestaunen: vom Garten mit exotischen Pflanzen aus fernen Ländern, dem großen Kräutergarten, mit allem, was es zum Gesundsein und -werden braucht, dem wundervoll duftenden Rosengarten, idyllischen Naturgärten, sensibel entwickelt aus ehemaligem Bauerngehöften, dem modernen Wohn- und Ziergarten, der dazu einlädt, im Sommer das Leben nach draußen zu verlagern. Auch integrierte Nutzgartenelemente, in denen Obst, Beeresträucher und Gemüse angebaut werden, sind heuer wieder vertreten.

Mit der großen Kräuter- und Bauerngartenanlage des Gartenbauvereins Alzenau, dem 4.000 m² großen Vereins- Umwelt- und Lehrgarten des OGV Stockstadt und dem gut 4 ha großem Umweltgarten des LBV in Kleinostheim sind wieder drei Schau- und Demonstrationsgärten unserer Gartenbau- und Naturschutzvereine dabei. Hier erhalten die Gartenbesucher bei ihrem Bummel durchs Terrain auch Anregungen und Fachinformationen zu Anbau und Pflege von Gartengewächsen.

Wir laden Sie ein, an diesem Tag einen oder gerne auch mehrere Gärten zu besuchen, sich für ihr eigenes Grundstück Anregungen, Ideen und Tipps zu holen, sich mit anderen Besuchern und Gartenbesitzern auszutauschen oder um einfach nur zu schauen, zu lustwandeln und zu genießen. Planen Sie Ihre ganz persönliche kleine Rundreise durch unsere schönen Gärten - es ist wieder für jeden Geschmack und für jedermann Anliegen etwas dabei. Dieses Jahr sind Gärten in Alzenau, Aschaffenburg, Großostheim-Pflaumheim, Stockstadt, Sommerkahl, Mömbris, Schöllkrippen-Schneppenbach, Kleinkahl, Bessenbach, Sailauf, Weibersbrunn und Dammbach für Sie geöffnet.

Ein attraktiver Flyer mit den Adressen der geöffneten Gärten und mit kurzen Beschreibungen liegt in Ihrem Rathaus sowie im Landratsamt aus.

Den Flyer können Sie auch auf der Homepage des Landratsamtes Aschaffenburg einsehen <https://www.landkreis-aschaffenburg.de/wer-macht-was/abfallwirtschaft/gartenfachberat/gartentuer/>

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß.

Wenn Sie Interesse an dieser Aktion haben und selbst einmal Gartenaussteller sein möchten, wenden Sie sich bitte an die Kreisfachberatung des Landratsamtes Aschaffenburg kreisfachberatung-gartenbau@lra-ab.bayern.de oder per Telefon an Frau Jenny Kummer: 06021/394-7170.

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Das Veranstaltungsangebot der Agentur für Arbeit Aschaffenburg im Juni 2024

6. Juni 14 Uhr Sprechstunde „berufliche Neuorientierung“ der Berufsberatung im Erwerbsleben (BBIE) im BiZ

10. Juni 14 Uhr Sprechstunde Erfolg im Beruf für Migrantinnen (BCA) im BiZ

10. Juni 14 Uhr Sprechstunde Erfolg im Beruf für Menschen mit familiären Aufgaben (BCA) im BiZ

11. Juni 9 Uhr Das digitale Vorstellungsgespräch – Online Vortrag (BCA)

11. Juni 15 Uhr Ausbildung und Studium beim Landratsamt im BiZ

13. Juni 15 Uhr Schnellcheck von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler im BiZ

20. Juni 16 Uhr Ausbildungen im Gesundheitswesen im BiZ

Eine Anmeldung für die BiZ Veranstaltungen – mit Ausnahme der Sprechstunden – ist erforderlich unter 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de.

Eine Anmeldung für die BCA Veranstaltungen ist erforderlich unter 06021/ 390-420 oder Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de.



Ladesäule auf dem Kirchenparkplatz

In der vergangenen Woche konnte die Ladesäule durch die Aschaffener Versorgungs-GmbH in Betrieb genommen werden.

Der gemeindliche Bauhof hat die Tiefbauarbeiten bereits Anfang Mai durchgeführt.

Es handelt sich um eine Ladesäule des Herstellers Alfen Typ Eve Double PG-Line mit 2 Ladepunkten. Jeder Ladepunkt kann gleichzeitig eine maximale Leistung von 11 kW zur Verfügung stellen.

Die Ladesäule kann jeder, der eine Ladekarte (von der AVG und extern) hat, verwenden. Wenn ein Fahrer eines E-Autos noch auf der Suche nach einer Ladekarte ist, kann er sich gerne über das Portal der AVG unter: https://stwab.service-now.com/avg?id=avg_csm_sc_cat_item&sys_id=3e1ccee8dba0e3005a7a7cde3b961954 die Ladekartefunktion freischalten lassen, wenn vorher die Stadtwerke Karte beantragt wurde. Sollten weitere Rückfragen bestehen, kann man sich hierfür gerne an das Kundenzentrum der AVG unter Tel: 06021 391 333 und kundenservice@stwab.de wenden.

Das sind die aktuellen Preise ab 01.06.2024:

Für AVG-Energiekunden:

AVG-Ladesäulen: 0,45 €

Ladesäulen Dritter: 0,59 € AC / 0,69 € DC

DC Ionity und Ausland: 0,79€

Laden per App oder QR-Code

AVG-Ladesäulen: 0,55 €

Der Ladevorgang an der Ladesäule kann wie auf der Abbildung gestartet werden. In der Ladekarte ist ein RFID-Chip integriert. Dieser ermöglicht die Freischaltung der Ladesäule. Nach der Freischaltung müssen beide Stecker, zum Einen mit dem Auto und zum Anderen mit der Ladesäule, verbunden werden.

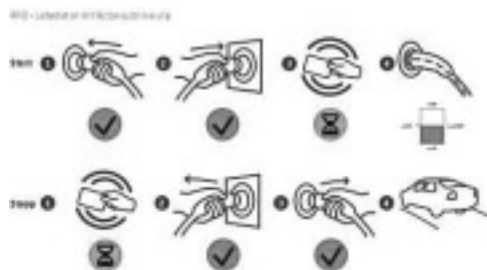
Wenn der Ladevorgang beendet werden soll, einfach die Karte an die Säule (RFID-Symbol sichtbar) halten. Das Kabel wird entriegelt und kann entnommen werden.

Unsere Bitte: machen Sie nach dem Ladevorgang Platz für das nächste Fahrzeug, welches die Ladesäule nutzen möchte! Vielen DANK!

Die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Ladesäule kostet ca. 7.000 Euro, die monatlichen Kosten betragen 39,00 Euro.

Wir freuen uns mit dem Partner AVG dieses Projekt umgesetzt zu haben.

Ihr 1. Bürgermeister Peter Zenglein



Bürgermeister Peter Zenglein eröffnet die Ladesäule mit den Bauhofkollegen Michael Kraus und Jens Herbert



(Text und Bilder: Gemeinde Johannesberg und AVG)

Fahrt in die Normandie und die Biene Maja flog mit

»Was bringen wir den Gastfamilien als Aufmerksamkeit mit?« war im Vorfeld der Partnerschaftsbegegnung die brennende Frage. Die Erwartungshaltung war groß, schließlich sind seit der letzten Fahrt in die Normandie zu den neun verschwisterten Gemeinden fünf Jahre ins Land gegangen.

Auf der Hinfahrt stand am Vatertag die Besichtigung der beeindruckenden Kathedrale Notre Dame von »Chartres« auf dem Programm. Da hieß es früh aufstehen, denn um 05.00 Uhr startete der Bus mit 47 Personen an Bord bei schönstem Maiwetter. Schon von Weitem tauchte die Silhouette der beiden mächtigen, gleichwohl schlanken Türme auf. Obschon auf der Fahrtstrecke in die Geschichte eingeweiht, wurden die Erwartungen bei weitem übertroffen. Das Königsportal, das Kirchenschiff, die restaurierte Orgel, der Hauptaltar mit der Darstellung von Maria Himmelfahrt, »Unsere Liebe Frau in der Krypta« sowie die Kirchenfenster geben - wie vieles mehr - Zeugnis von tiefster religiöser Ausstrahlung, was auch durch die Überzahl von Pilgern verdeutlicht wird.

Nach zwei Stunden ging es über Landstraßen weiter in Richtung Normandie. Dort wurden die Johannesberger mit den acht »Selbstfahrern« schon sehnsüchtig von den Gastfamilien erwartet und herzlichst mit einem Empfangsgetränk und Knabbergebäck empfangen.

Nach Cabourg - »Les Jardins du Pays d'Auge«

Cabourg, das einst kleine Fischerdorf - am Ärmelkanal gelegen gehört zum Arrondissement Lisieux - ist an langen Wochenenden ein begehrtes Ausflugsziel der Pariser Bevölkerung. Dies war auch am zweiten Begegnungstag der Fall. Der Treffpunkt war am alles überragenden »Grand Hôtel«, dem luxuriösem Ambiente nahe des Casino. Aufgeteilt in zwei Gruppen gab die aufgeweckte Gästeführerin über die Historie des Seebades, seinem Sandstrand und der wichtigsten Persönlichkeiten beste Eindrücke. Zwar ohne Meerblick, dafür jedoch mit einem Panorama in die Ewigkeit, wurden nahe des Friedhofs die reichlich gefüllten Taschen zum Picknick ausgepackt.

Die Sonne meinte es gut und so mancher bekam ein wenig zuviel davon und das auch noch gratis. Da kam der Besuch der Gartenanlage »Les Jardins du Pay D'Auge« mit den schattigen Plätzen gerade recht. Das Gelände liegt im Dorf »Cambremer« im Landesinneren westlich von Lisieux. Ursprünglich eine Wiese, die ein altes Bauernhaus umgibt, wurde der Garten auf drei Hektar in ein Juwel mit einem eigenen, harmonischen Charakter verwandelt. Der in einen Hang eingebettete Bereich erfüllt in Gänze seinen offiziellen Status »Bemerkenswerter Garten«.

Wer wollte, konnte den Samstagmorgen nach eigenem Geschmack gestalten. Am Nachmittag startete der Bus zum Sitz der Präfektur des Départements Calvados, nach Caen, zur Stadtführung. Zu Fuß erschloss sich unter anderem das Hôtel de Ville, »Abbaye aux Hommes« (»Männerabtei«) Saint-Étienne mit dem Grab von Wilhelm dem Eroberer das Burggelände samt der reichhaltigen Kulturgeschichte sowie die Kirche »Saint-Pierre« im Zentrum des gleichnamigen Wohnviertels.

Offizieller Abend mit Auftritt des Johannesberger Chors

Traditionell zählten die Samstagabende zum Höhepunkt der Begegnungen. Im »Salle des fêtes à de Vacognes-Neuilly« sprachen die offiziellen Vertreter: Bürgermeister Peter Zenglein, Bürgermeister Mauger sowie die Vertreter der beiden Komitees Hildegard Rosner und Françoise Gastbled. Drinnen im Saal köchelten in zwei übergroßen Pfannen »Paella« und die Tische waren - wie immer - exquisit und gekonnt gedeckt. Auf der Bühne hatte der »DJ« sein stattliches Equipment aufgebaut. Bis Mitternacht wurde eifrig getanzt, gegessen, gelacht, getrunken und erzählt. Da war doch noch die mitgereiste Biene Maja:

Im Vorfeld der Fahrt bastelten die Johannesberger Partnerschaftsfrauen an mehreren Nachmittagen aus geleerten Dosen »Bienenhotels«. Schon im Bus übten die versierten Sängerinnen Susanne Albert und Sophie Czisch das »Biene-Maja-Lied«. Bereits beim gemeinsamen Einzug in den Festsaal wurde es zur Gewissheit: die Überraschung ist gelungen und Karel Gott hätte seine wahre Freude gehabt. Zumal auch die französische Strophe wunderbar klappte.

Wieder gingen die besonderen Begegnungsmomente viel zu schnell vorbei. Zurück bleiben schöne Erinnerungen sowie französische Gastgeber, die noch lange winkten, als der Bus in Richtung Belgien verschwand. Anfangs war die Strecke über Paris mit Besichtigung von Montmartre/»Sacré-Cœur« vorgesehen. Aber die Verkehrsmeldungen verhießen nichts Gutes. Darum wählte das Komitee die Route über Aachen. Während der sechszehneinhalbstündigen Rückfahrt mit unerwarteten Zwischenstopps war die Planung für das nächste Treffen in Johannesberg hoffnungsvoll und gedankenreich.

Das Partnerschaftskomitee bedankt sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die harmonische Beteiligung sowie bei allen, die sich in die wieder bestens umgesetzte Organisation eingebracht haben. Es ist vorgesehen, im Johannesberger Heimat- und Geschichtsblatt, Jahrgang 2025, Ausgabe 39, einen erweiterten Bericht zu veröffentlichen.



(Foto: Corinna Franz)

Der Johannesberger Chor; Gesang von Suzanne Klimek interpretiert und einstudiert von Sophie Czisch sowie Susanne Albert

Weitere Impressionen



Marc Heim, Sophie Czisch, Walter Trampf und Anne Trampf-Debargue, Alois Pfeifer, Toni Geis, Corinna Franz, Michael Bannier (Maire de Vacognes Neuilly), Dominique Petit, Sylvain Colino (Maire de Amaye sur Orne), Alain Mauger (Maire de Sante Honorine du Fay), Hildegard Rosner (Vorsitzende des Johannesberger Partnerschaftskomitees); Gilbert Duval (Maire de Maizet), Peter Zenglein (Bürgermeister Johannesberg), Murielle Salignon (Directrice Ecole et La Ligue, Jean-Yves Caillard, M. T. Petit, Lilian Caillard Françoise Houdan, Françoise Gastebled, Jacques Benoist (ancien Président et Maire de Vacognes Neuilly) und Christin Marie (Vorsitzende des französischen Partnerschaftskomitees).



Führung durch Cabourg



Zwar ohne Meerblick, dafür jedoch mit einem Panorama in die Ewigkeit wurden in Cabourg nahe des Friedhofs die reichlich gefüllten Taschen zum Picknick ausgepackt.



In den Gärten der Pays d'Auge im Dorf »Cambremer«



Stadtführung durch Caen, beginnend am Sitz der Präfektur des Départements Calvados



Offizieller Teil am späten Nachmittag am »Salle des fêtes à de Vacognes-Neuilly«

Ansprachen der offiziellen Vertreter: Bürgermeister Peter Zenglein, Bürgermeister Alain Mauger sowie die Vertreter der beiden Komitees Hildegard Rosner und Françoise Gastebled. Die Bürgermeister erhalten als Gastgeschenk ein Vesperbrett mit den Initialen und dem Logo der Partnerschaft





Blick auf die zwei übergroßen Pfannen mit der »Paella«



Am Sonntagmorgen hieß es: a bientôt, à l'année prochaine à Johannesberg

(Text und Bilder für das Partnerschaftskomitee: Hildegard und Michael Rosner)

Zerstörung von Plakaten zur Brut und Setzzeit

In diesem Jahr müssen wir leider feststellen, dass die von der Gemeinde (bezahlten) Schilder mehrfach abgerissen wurden. Die Schilder werden gewaltsam entfernt, beschädigt und in die Büsche geworfen. Wir weisen darauf hin, dass es sich beim Zerstören von Gemeindeeigentum um eine Sachbeschädigung handelt. Eine solche Sachbeschädigung wird in Zukunft von der Gemeinde Johannesberg zur Anzeige gebracht. Sollten Sie etwas beobachtet haben oder beobachten, können Sie es vertraulich an die Gemeinde melden.

Hier nochmal der Hinweis, warum diese Schilder angebracht werden:

Bitte Ihren Hund kurz anleinen und auf den Wegen bleiben!

Hunde hinterlassen dort, wo sie laufen, eine Geruchsspur! Befindet sich Niederwild mit Jungtieren in diesem Gelände, so werden sie von den Elterntieren oft nicht wieder angenommen, wenn diese den Hundegeruch wittern. Alle Bodenbrüter wie z.B. Kiebitz, Rebhuhn, Fasan, Feldlerche, die auf Ackerflächen, Wiesen, Brachen oder Randsteifen brüten, geraten in Panik, wenn sie einen Hund bemerken. Sie verlassen ihr Nest und geben das Gehege oder ihre Jungen oft ganz auf. Dies gilt ebenso für Vogelarten, die in Bodennähe, in Hecken oder im Gebüsch brüten. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

(Text und Bild: Jagdvorsteher Oberafferbach)



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg-Oberafferbach e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung konnten wir am 9. März 2024 in der Gaststätte „Alt Johannesberg“ abhalten. Neben den satzungsgemäßen Tagesordnungspunkten durften wir Karlheinz Scholz und Michael Sauer für ihre 50-jährige Mitgliedschaft, Frank Bauer, Roland Straub und Michael Rosner für ihre 40-jährige, Markus Wombacher für seine 25-jährige Zugehörigkeit zu unserem Feuerwehrverein offiziell ehren.



v.l.n.r.: 1. Kommandant Jochen Muckenschnabl, Frank Bauer, Roland Straub, Markus Wombacher, Michael Rosner, Karlheinz Scholz, 1. Vorsitzender Josef Dahlheimer.

(Bild und Text: Josef Dahlheimer)